

Kurth-Buchholz, Elke

**Thorsten Bohl/Manfred Bönsch/Matthias Trautmann/Beate Wischer (Hrsg.):
Binnendifferenzierung Teil 1: Didaktische Grundlagen und Forschungsergebnisse
zur Binnendifferenzierung im Unterricht. Reihe: Theorie und Praxis der
Schulpädagogik, Band 17. Immenhausen bei Kassel: Prolog 2012 (191 S.)
[Rezension]**

Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR) 12 (2013) 3



Quellenangabe/ Reference:

Kurth-Buchholz, Elke: Thorsten Bohl/Manfred Bönsch/Matthias Trautmann/Beate Wischer (Hrsg.):
Binnendifferenzierung Teil 1: Didaktische Grundlagen und Forschungsergebnisse zur
Binnendifferenzierung im Unterricht. Reihe: Theorie und Praxis der Schulpädagogik, Band 17.
Immenhausen bei Kassel: Prolog 2012 (191 S.) [Rezension] - In: Erziehungswissenschaftliche Revue
(EWR) 12 (2013) 3 - URN: urn:nbn:de:0111-pedocs-124184 - DOI: 10.25656/01:12418

<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0111-pedocs-124184>

<https://doi.org/10.25656/01:12418>

in Kooperation mit / in cooperation with:



<http://www.klinkhardt.de>

Nutzungsbedingungen

Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen: Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use

We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document.
This document is solely intended for your personal, non-commercial use. Use of this document does not include any transfer of property rights and it is conditional to the following limitations: All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.

Kontakt / Contact:

peDOCS
DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation
Informationszentrum (IZ) Bildung
E-Mail: pedocs@dipf.de
Internet: www.pedocs.de

Mitglied der


Leibniz-Gemeinschaft

Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR)

**Rezensionszeitschrift für alle Teilbereiche der
Erziehungswissenschaft
ISSN 1613-0677**

Die Rezensionen werden in die Zeitschrift mittels eines
Peer-Review-Verfahrens aufgenommen.

Weitere Informationen: <http://www.klinkhardt.de/ewr/>

Kontakt: EWR@klinkhardt.de

[EWR 12 \(2013\), Nr. 3 \(Mai/Juni\)](#)

Thorsten Bohl / Manfred Bönsch / Matthias Trautmann / Beate Wischer (Hrsg.)

Binnendifferenzierung

Teil 1: Didaktische Grundlagen und Forschungsergebnisse zur Binnendifferenzierung im Unterricht.

Reihe: Theorie und Praxis der Schulpädagogik, Band 17

Immenhausen bei Kassel: Prolog 2012

(191 S.; ISBN 978-3-934575-59-2; 23,80 EUR)

Das Autorenteam setzt sich mit diesem Band das Ziel, die synonym verwendeten Begriffe „Binnendifferenzierung“ und „innere Differenzierung“ theoretisch zu fundieren sowie empirische Ergebnisse zur Wirkung dieser didaktischen Perspektive aufzuzeigen.

Der Leser atmet an dieser Stelle auf und denkt: „endlich“. Endlich nicht nur Handlungsanweisungen, sondern theoretische Grundlagen. Endlich Antworten auf die grundsätzliche Frage, ob Differenzierung wirken kann. Die Wirkungsweise und -richtung sei dabei vorerst offen.

Der Sammelband selbst ist zweigeteilt: Im ersten Teil wird der bereits genannten Frage nachgegangen, im zweiten finden sich Studien zu verschiedenen Projekten aus der Schulpraxis. Die Auswahl der Projekte erfolgte wahrscheinlich nach Verfügbarkeit und enthält keine Systematik.

Manfred Bönsch eröffnet den Sammelband. In seinem Artikel (9-23) beschreibt er (wie auch schon an anderen Stellen) eine mögliche Steigerung innerer Differenzierung von der sogenannten „kontrollierten Variabilität“ bis hin zur „Programmierung des Lernens“. Diese Aufstufung könnte übersetzt werden als eher lehrerzentrierter Unterricht mit kurzen individuellen Übungsphasen auf Stufe 1, hin zum offenen, individuellen Unterricht auf Stufe 3. Die dafür notwendige Lerndiagnostik spricht Bönsch zwar als „Entwicklungsterrain der Schulpädagogik“ (21) an, führt dieses Themengebiet jedoch – leider – nicht weiter aus.

Besonders lesenswert erscheint mir persönlich der Artikel von Beate Wischer und Matthias Trautmann (24-39). Die beiden Autoren schärfen zum einen die Begriffe „innere Differenzierung“ und „adaptiver Unterricht“, indem sie diese in ihre jeweiligen Forschungstraditionen einordnen und Differenzen sowie Überschneidungen aufzeigen. Zum anderen kritisieren sie beide Forschungslinien (Allgemeine Didaktik sowie pädagogische Psychologie) von einem, soweit möglich, eher sachlich neutralem Standpunkt. So beurteilen sie den Begriff „innere Differenzierung“ als sehr offen und vage, wodurch sich die Allgemeine Didaktik „die Reflexion schwieriger Detailfragen“ (31) erspare. „Adaptiver Unterricht“ hingegen erfordere, so die Autoren, eine in der Praxis nur schwer vorfindbare Liste verschiedener Lehrerkompetenzen. Abschließend betrachten sie innere Differenzierung/adaptiven Unterricht aus schultheoretischer Sicht. Dies geschieht innerhalb des Differenzierungsdiskurses im Allgemeinen selten, obwohl oder vielleicht gerade weil sich aus dieser Perspektive so einfach Grenzen beider Konzepte ableiten lassen.

Lohnt sich Differenzierung nun, zum Beispiel im Hinblick auf die Fachleistungen oder das Selbstkonzept der Schüler? Eigene Ergebnisse können die Herausgeber des

Sammelbandes noch nicht liefern, weshalb hier zum Beispiel im Beitrag von Christoph Schneider und Peter H. Ludwig die schon oft zitierte Ernüchterung einkehrt. Hierbei bestehe weiterhin Forschungsbedarf, vor allem zu noch zu entwickelnden Modellen binnendifferenzierenden Unterrichts.

Insgesamt ist der Sammelband als Einführung in das Themengebiet innere Differenzierung/Binnendifferenzierung zu werten. Wie so oft bei Sammelbänden findet sich eine Systematik auch hier vorerst im Layout und im formalen Aufbau der einzelnen Beiträge. Die inhaltliche Systematik muss sich der Leser selbst erschließen.

Elke Kurth-Buchholz (Braunschweig)

Elke Kurth-Buchholz: Rezension von: Bohl, Thorsten / Bönsch, Manfred / Trautmann, Matthias / Wischer, Beate (Hg.): Binnendifferenzierung, Teil 1: Didaktische Grundlagen und Forschungsergebnisse zur Binnendifferenzierung im Unterricht Reihe: Theorie und Praxis der Schulpädagogik, Band 17. Immenhausen bei Kassel: Prolog 2012. In: EWR 12 (2013), Nr. 3 (Veröffentlicht am 28.05.2013), URL: <http://www.klinkhardt.de/ewr/978393457559.html>